

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

49. Jahrgang

Freitag, 03. Dezember 2021

Ausgabe 48

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Trinkwasser wieder uneingeschränkt nutzbar

Seit Juni beschäftigt die Trinkwasserproblematik Bürgermeister Christian Riesterer, Wassermeister Hubert Maurer, die Verwaltung und den Gemeinderat. Nun wurde eine UV-Anlage in der Wasseraufbereitung eingebaut, die eine Verkeimung des Trinkwassers sicher verhindert. Damit kann das Gottenheimer Trinkwasser wieder uneingeschränkt genutzt werden. Auch die vereinzelt in einigen Gebieten im Dorf wegen eines abgesenkten PH-Wertes des Wassers aufgetreten waren, gehören nach der Wiederinbetriebnahme der Wasseraufbereitung bald der Vergangenheit an. Bürgermeister Christian Riesterer berichtete im Gemeinderat am 25. November über den Einbau der UV-Anlage, die am selben Tag in Betrieb genommen worden war. „Wir sind froh, dass wir das Wasserproblem endlich und hoffentlich nachhaltig gelöst haben“, so der Bürgermeister, der sich bei den Bürgerinnen und Bürgern für ihre Geduld und ihr Verständnis bedankte. Im Juni waren bei Routineproben erstmals coliforme Keime im Gottenheimer Trinkwasser entdeckt worden. Das Gesundheitsamt ordnete ein Abkochgebot an und das Wasser wurde einige Tage gechlort. Die Suche nach der Ursache begann. Schließlich wurden die Filter in der Wasseraufbereitungsanlage als wahrscheinliche Ursache der Verkeimung identifiziert. Die Filter wurden gereinigt und neu aufgebaut – doch nach der Wiederinbetriebnahme Ende September wurde wiederum eine geringe Verkeimung festgestellt. Wieder mussten die Gottenheimer das Wasser abkochen und Chlor wurde dem Trinkwasser zugesetzt.



Im Vordergrund die UV-Anlage



Nach Beratungen mit Fachinstituten und dem Gesundheitsamt wurde dem Gemeinderat im Oktober die Anschaffung einer UV-Anlage für die Wasseraufbereitung vorgeschlagen. Die Ultraviolettstrahlung bewirkt, dass im Wasser vorhandene Keime abgetötet werden. Der Gemeinderat stimmte der Anschaffung einer UV-Anlage zu. Diese wurde nun eingebaut und bei Proben wurden keine Keime mehr nachgewiesen.

„Wasser ist ein wichtiges Lebensmittel. In Gottenheim von besonders guter Qualität. Der Einbau der

UV-Anlage war eine wichtige Investition für die Grundversorgung unserer Bürgerinnen und Bürger“, so der Bürgermeister. Sein Dank ging in der Gemeinderatssitzung auch an Wassermeister Hubert Maurer, der sich über das übliche Maß hinaus für die Behebung des Trinkwasserproblems eingesetzt habe. „Wir werden natürlich weiterhin engmaschig unser Wasser kontrollieren. Es werden regelmäßig an zehn verschiedenen Messstellen Proben genommen und wir sind im engen Kontakt mit dem Gesundheitsamt“, versicherte Riesterer.

Wünsche werden wahr: Adventsweg, Adventsfenster und Weihnachts-Wunschaktion: In Gottenheim den Advent erleben

Seit dem ersten Advent bietet der Gottenheimer Adventsweg wieder eine coronakonforme Möglichkeit, den Advent zu begehen



Seit Sonntag, dem ersten Advent, ist in Gottenheim wieder der Adventsweg einen Spaziergang wert. Zudem gibt es in der Gemeinde weitere Adventsaktionen der katholischen Pfarrgemeinde, die in Zusammenarbeit und Abstimmung mit der politischen Gemeinde umgesetzt werden. So steht im Rathaus

ein Tannenbaum mit Wunschkugeln. Das Pfarrhaus wird im Advent zum Schaufenster – jeden Samstag öffnet ein neues Adventsfenster, das Licht und Freude in die dunkle Zeit bringen soll. In der Kirche St. Stephan werden zudem in Zusammenarbeit mit dem Caritasverband haltbare Lebensmittel für Bedürftige gesammelt.

Der Gottenheimer Adventsweg hat bei seiner zweiten Auflage nach 2020 zwei neue Stationen erhalten. Schon im vergangenen Jahr hatten Rebecca Kreiter und Birgit Wenz vom Familiengottesdienstteam der Pfarrgemeinde offene Türen ingerannt, als sie mit der Idee, im Dorf und im Rebberg einen Adventsweg zu gestalten, bei Pfarrer Dr. Christian Heß und bei Bürgermeister Christian Riesterer vorsprachen. Der Adventsweg, gedacht als Alternative zu Aktivitäten, die durch die Corona-Pandemie vor Weihnachten 2020 nicht möglich waren, wurde zu einem großen Erfolg. Ein Osterweg durch den blühenden Rebberg folgte dieses Jahr und nun kann seit Sonntag der zweite Adventsweg erwandert werden.

„Wir hatten viele tolle Ideen, doch dann ist uns die Zeit davongelaufen“, so Birgit Wenz und Rebecca Kreiter über den zweiten Adventsweg. Zwei neue Stationen konnten aber umgesetzt werden: Die Station „Stern“ beim Gasthaus Krone, mit der die im Ort verteilten Herrnhuter Sterne – die Gottenheimer Weihnachtsdekoration – aufgenommen und thematisiert werden. Auch die sechste und letzte Station „Unterwegs“ bei der Kirche – Start und Ziel des etwa zwei Kilometer langen Rundweges – wurde neu konzipiert. Bei dieser Station steht ein schwarzes Schaf im Mittelpunkt. Umgesetzt wurde der Adventsweg wieder von Rebecca Kreiter und Birgit Wenz, die aber von den anderen Frauen des Familiengottesdienstteams tatkräftig unterstützt wurden. Auch der Bauhof der Gemeinde war für die Frauen eine wichtige Stütze: In enger Abstimmung wurden die Stationen gestaltet und vom Bauhof an Ort und Stelle aufgebaut.



Zudem ist der Adventsweg wieder digital verfügbar: Auf der von Kurt Hartenbach betreuten Homepage der Gemeinde unter www.gottenheim.de sind alle Stationen und auch das Begleitheft zu finden. „Wir sind sehr froh über die Hilfe des Bauhofteams und die digitale Unterstützung durch Kurt Hartenbach“, betonten Birgit Wenz und Rebecca Kreiter beim Vorort-Termin am Freitag, 26. November, auf dem Kirchplatz, bei dem auch die neue Hinweisbeschilderung für den Adventsweg vorgestellt wurde, die nun die Ortseingänge der Gemeinde zielt.

„Die Aktivitäten im Advent strahlen nach außen“, freute sich Bürgermeister Christian Riesterer bei der Vorstellung des Adventsweges. Der Bürgermeister lobte nicht nur das große ehrenamtliche Engagement der beiden Frauen und vieler weiterer Beteiligter, sondern auch die stetig wachsende Zusammenarbeit mit der Pfarrgemeinde.

Pfarrer Dr. Christian Heß sprach sogar von einem „geistlichen Zentrum“ in Gottenheim, da der Adventsweg dieses Jahr durch weitere Advents-Aktionen ergänzt werde.

So können Gottenheimer mit der **Weihnachts-Wunschaktion** im Rathaus Wünsche von Menschen aus Gottenheim und Umgebung erfüllen. Die Aktion wurde von Ute Auber und Maike Kranich vom Familiengottesdienstteam ins Leben gerufen und wird ebenfalls von Bürgermeister Christian Riesterer unterstützt. Wer Wünsche erfüllen will, der kann sich am Tannenbaum im Rathaus eine Wunschkugel, die jeweils einen Wunsch enthält, mitnehmen. Die Farbe der Kugeln ist einem Wert des Wunsches

zugeordnet, etwa unter 10, unter 30 oder unter 50 Euro. Das verpackte Geschenk mit der Nummer der Kugel sollte bis zum 17. Dezember wieder zum Tannenbaum gebracht werden; die Verteilung der Geschenke übernehmen dann Ute Auber und Maike Kranich in Zusammenarbeit mit der Caritas und der Kirchlichen Sozialstation in Bötzingen.

Ein drittes Projekt sind die Adventsfenster, die sich immer am Samstag am Pfarrhaus öffnen. Organisiert werden die Adventsfenster mit dazu passenden Impulsen vom Gemeindeteam der Pfarrgemeinde, das wiederum von weiteren Gruppen, etwa den Erstkommunionkindern, bei der Gestaltung der Fenster unterstützt wird.

Der Rundweg mit sechs Stationen in und um Gottenheim startet an der Kirche St. Stephan, wo der Weg auch wieder endet. Für Auswärtige stehen beim Friedhof Parkplätze zur Verfügung. Die Gehzeit auf dem etwa zwei Kilometer langen, ausgeschilderten Weg beträgt etwa 30 bis 45 Gehminuten. Der Rundweg ist kinderwagentauglich und an jeder Station besteht die Möglichkeit, sich hinzusetzen und zu verweilen. Infotafeln mit einem QR-Code zum Abrufen mit dem Smartphone ermöglichen es an jeder Station, die Lieder und Texte der Stationen unterwegs anzuhören oder vorzulesen. Das Begleitheft zum Adventsweg mit allen Liedern und Texten liegt wie schon 2020 in der Kirche zum Mitnehmen aus oder kann unter www.gottenheim.de heruntergeladen werden. Auf der Homepage der Gemeinde gibt es auch weitere Informationen zur Weihnachts-Wunschaktion im Rathaus.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Zutritt zum Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald nur noch mit 3G-Nachweis möglich

Der Zutritt zum Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald ist aufgrund der hohen Infektionszahlen und Hospitalisierungsraten nur nach vorheriger Terminvereinbarung und einem 3G-Nachweis möglich.

Besucher müssen demnach geimpft, genesen oder getestet sein. Dies gilt für den Hauptsitz und die weiteren Standorte in Freiburg sowie für die Außenstellen in Breisach, Müllheim und Titisee-Neustadt. E

in Antigentest hat ab Testung eine Gültigkeit von 24 Stunden, ein PCR-Test 48 Stunden. Selbsttests sind nicht zulässig.

Kfz-Zulassungen im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald am 10. Dezember geschlossen

Die Kfz-Zulassung im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald stellt auf ein neues Terminreservierungssystem um.

Aus diesem Grund müssen die Zulassungsstellen in Freiburg, Müllheim und Titisee-Neustadt am 10. Dezember ganztags geschlossen bleiben.

Auch eine telefonische Beratung ist an diesem Tag nicht möglich.

Das Landratsamt bittet um Verständnis.



Gemeinde Gottenheim
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Die Stelle des hauptamtlichen

Bürgermeisters/Bürgermeisterin (m/w/d)

der Gemeinde Gottenheim (2.953 Einwohner) ist infolge Ablaufs der Amtszeit des bisherigen Amtsinhabers zum 01.04.2022 neu zu besetzen.

Die Amtszeit beträgt 8 Jahre. Die Besoldung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Wahl findet am **Sonntag, 06. Februar 2022**, eine eventuell notwendig werdende Neuwahl am **Sonntag, 20. Februar 2022** statt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union (Unionsbürger m/w/d), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen. Die Bewerber (m/w/d) müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten.

Nicht wählbar sind die in § 46 Abs. 2 Nr. 1 und 2 und in § 28 Abs. 2 i.V.m. § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung genannten Personen.

Bewerbungen können frühestens am Tag nach dieser Stellenausschreibung und spätestens am **Montag, 10. Januar 2022, 18.00 Uhr**, schriftlich beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, Bürgermeisteramt Gottenheim, Hauptstr. 25, 79288 Gottenheim verschlossen mit der Aufschrift „Bürgermeisterwahl“ eingereicht werden.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen oder spätestens bis zum Ende der Einreichungsfrist (siehe oben) nachzureichen:

- Eine für die Wahl von der Wohngemeinde der Hauptwohnung der Bewerberin/des Bewerbers (m/w/d) ausgestellte Wählbarkeitsbescheinigung auf amtlichem Vordruck;
- Eine eidesstattliche Versicherung der Bewerberin/des Bewerbers (m/w/d), dass kein Ausschluss von der Wählbarkeit nach § 46 Abs. 2 Gemeindeordnung vorliegt;
- Unionsbürgerinnen/ Unionsbürger (m/w/d) müssen außerdem zu ihrer Bewerbung eine weitere eidesstattliche Versicherung abgeben, dass sie die Staatsangehörigkeit ihres Herkunftsmitgliedsstaates besitzen und in diesem Mitgliedsstaat ihre Wählbarkeit nicht verloren haben. In Zweifelsfällen kann auch eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedsstaates über die Wählbarkeit verlangt werden. Ferner kann von Unionsbürgerinnen/ Unionsbürgern verlangt werden, dass sie einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegen und ihre letzte Adresse in ihrem Herkunftsmitgliedsstaat angeben.

Im Falle einer Neuwahl beginnt die Frist für die Einreichung neuer Bewerbungen am **Montag, 07. Februar 2022** und endet am **Mittwoch, 09. Februar 2022, 18.00 Uhr**. Im Übrigen gelten die Vorschriften für die erste Wahl.

Ort und Zeit einer eventuellen persönlichen Vorstellung in einer öffentlichen Versammlung, werden den Bewerberinnen und Bewerbern (m/w/d) rechtzeitig mitgeteilt.

Der derzeitige Stelleninhaber bewirbt sich wieder.

Stadt/Gemeinde

Gemeinde Gottenheim

Landkreis

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Bürgermeisterwahl am 06.02.2022

Zur Durchführung der Bürgermeisterwahl wird bekannt gemacht:

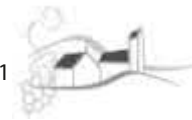
1. Die **Wahlzeit** dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. Die Gemeinde bildet einen Wahlbezirk.

Wahlraum

Kindergarten Gottenheim
Schulstraße 19, 79288 Gottenheim

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 16.01.2022 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

3. **Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.** Der Stimmzettel enthält die Namen der Bewerber/innen, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler kann auch nicht im Stimmzettel vorgedruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die



Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.

4. **Jeder Wähler hat eine Stimme.** Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel
- den Namen einer wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.
5. **Jeder Wähler kann** - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl
- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk der Stadt/Gemeinde oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

8. Der **Wahlberechtigte** kann seine Stimme **nur einmal und nur persönlich** abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 KomWG).

Wahlberechtigte, die des Lesens oder Schreibens unkundig sind oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum

Gottenheim, 03.12.2021

Bürgermeisteramt

Unterschrift, Amtsbezeichnung



Aus der Arbeit des Gemeinderates

Eilentscheidung des Bürgermeisters

Gemeinde lässt Sirenen erneuern

Beim Warntag auf Land u. Stadtkreisbene im Frühjahr dieses Jahres wurden auch in Gottenheim die Sirenen angesteuert. Die beiden nur noch selten genutzten Sirenen im Dorf, die am Rathaus und in der Bötzingen Straße installiert sind, gingen aber nicht an. Bei der Überprüfung der Sirenen wurde festgestellt, dass es sich bei den Problemen um technische Mängel handelte, die umgehend behoben wurden. Der bundesweite Warntag wurde dieses Jahr nicht durchgeführt soll aber wieder im September 2022 stattfinden. Dabei wird zum einen die technische Warninfrastruktur einem Belastungstest unterzogen und zum anderen wird die Bevölkerung sensibilisiert für das Thema Warnung und die verschiedenen Warnkanäle, über die die Behörden Warnungen versenden, wie zum Beispiel Radio und Fernsehen, digitale Stadtanzeigetafeln oder Warn-Apps.

Damit die Sirenen im Dorf in Notfällen sicher funktionieren, hat die Gemeinde beschlossen, die schon älteren Sirenen komplett zu ersetzen. Jede neue Sirene kostet rund 8.000 Euro. Das Land Baden-Württemberg hat ein kurzfristiges Sonderprogramm zur Förderung von Warnanlagen aufgelegt, mit dem die Erneuerung von Sirenen bis zu 100 Prozent gefördert wird.

„In Gottenheim wollen wir die Sirenen beibehalten“, informierte Bürgermeister Christian Riesterer in der Gemeinderatssitzung am 25. November. In Notfällen und bei Katastrophen - vor allem verbunden mit Stromausfällen oder Netzunterbrechungen - sei diese herkömmliche Art der Warnung der Bürgerinnen und Bürger weiterhin eine wichtige Alternative. Da das Sonderprogramm des Landes schon Mitte November ausläuft, hatte der Bürgermeister die Neuanschaffung der Sirenen mittels Eilentscheidung beschlossen. Den Gemeinderat informierte er am 25. November nun über diese Entscheidung. Die Ratsmitglieder stimmten mit dem Bürgermeister überein, dass die Anschaffung neuer Sirenen eine wichtige Investition für Gottenheim sei.

Gemeindeentwicklungskonzept und Förderantrag im Gemeinderat vorgestellt

Erste Maßnahmen sollen schon im nächsten Jahr beginnen

Eineinhalb Jahre haben Bürgermeister Christian Riesterer, das Rathaus-Team, der Gemeinderat sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger nachgedacht, diskutiert und Ideen gesammelt. Herausgekommen ist das Gemeindeentwicklungskonzept „Zukunft Gottenheim“, das am Donnerstag, 25. November, vom Gottenheimer Gemeinderat einstimmig angenommen wurde. Darin sind die Ziele und Aufgaben der Gemeindeentwicklung für die nächsten zehn bis fünfzehn Jahre definiert. Zudem ist das Konzept die Grundlage für einen städtebaulichen Förderantrag, der ebenfalls in der Sitzung vorgestellt und einstimmig befürwortet wurde.

Start des Prozesses, der von der KommunalKonzept Sanierungsgesellschaft mbH begleitet wurde, war ein Workshop von Gemeinderat und Verwaltung im Juli 2020. Es folgte im Oktober 2020 eine Bürgerbefragung, die wegen der Corona-Pandemie vorwiegend digital durchgeführt wurde. Erfreulich viele Bürgerinnen und Bürger nutzten die Möglichkeit, ihre Ideen einzubringen, so wurden 531 Fragebogen ausgefüllt, ein Rücklauf von 24,5 Prozent der wahlberechtigten Gottenheimer. Im Herbst dieses Jahres wurden die Ergebnisse der Online-Befragung in Bürgerworkshops zu verschiedenen Themen diskutiert und vertieft. So fand zum Beispiel ein Workshop zum Thema Verkehr und einer zum Thema „Gut alt werden in Gottenheim“ statt. Bei einer Ortsralley konnten auch Kinder ihre Wünsche für die Zukunft von Gottenheim einbringen.

Matthias Weber von KommunalKonzept stellte das Gemeindeentwicklungskonzept (GEK), das ausgearbeitet den Gemeinderäten vorlag, im Gemeinderat vor. Zudem erläuterte Weber ein ebenfalls ausgearbeitetes sogenanntes Gebietsbezogenes, integriertes, städtebauliches Entwicklungskonzept (GISEK), das als Handlungsgrundlage für die Anträge zur Städtebauförderung dienen soll. Beide Konzepte wurden vom Gemeinderat einstimmig beschlossen, beziehungsweise zur Kenntnis genommen. Weber erläuterte auch einen Aktionsplan für geplante Maßnahmen in den verschiedenen Handlungsfeldern wie etwa Verkehr, soziale Infrastruktur

oder städtebauliche Entwicklung. Die während des Prozesses gesammelten und priorisierten Ziele und Aufgaben wurden in kurzfristige, mittelfristige und langfristige Projekte eingeteilt. Die kurzfristigen Aufgaben sollen schon im kommenden Jahr in Angriff genommen werden.

„Es ist gut, dass wir uns so viel Zeit gelassen haben“, erklärte Bürgermeister Christian Riesterer, der den Gemeinderäten und den Bürgern für ihre Beteiligung dankte. Ursprünglich habe man schon Ende 2020 das Entwicklungskonzept fertigstellen wollen, doch man habe gemerkt, dass für ein schlüssiges Konzept mehr Zeit benötigt werde. „Das Gemeindeentwicklungskonzept bietet viele Chancen“, sagte Riesterer. Die Verwaltung, der Gemeinderat, die Bürgerinnen und Bürger und auch er selbst hätten „viel dran gearbeitet“ – und das angesichts der Pandemie unter schwierigen Rahmenbedingungen. Doch die Arbeit habe sich gelohnt. Anhand von Handlungsfeldern wie Städtebau, Verkehr oder soziale Infrastruktur sei mit dem Gemeindeentwicklungskonzept ein Handlungsleitfaden entstanden, an dem sich die Gemeinde, der Gemeinderat in den nächsten Jahren orientieren könne.

„96 Prozent der Gottenheimer leben gerne in Gottenheim, darauf können Sie stolz sein“, führte Matthias Weber von KommunalKonzept in die Vorstellung des GEK ein. In Gottenheim lebe man auf hohem Niveau, aber „besser geht es immer“, so Weber. Die Bürgerbeteiligung – digital und in den Workshops – sei in Gottenheim sehr erfreulich gewesen. „Wir haben gute Impulse erhalten.“ Die Bürgerinnen und Bürger hätten sich mit 164 konkreten Beiträgen an der Online-Umfrage beteiligt. Teilweise seien konkrete Maßnahmen vorgeschlagen und konkretisiert worden.

Matthias Weber erläuterte im Gemeinderat den aktuellen Zustand und zukünftige Aufgaben in den Handlungsfeldern „Mobilität und Verkehr“, „Bevölkerung und soziale Infrastruktur“, „Nahversorgung, Wirtschaft und Tourismus“, „Nachhaltigkeit und technische Infrastruktur“ sowie bei der städtebaulichen Entwicklung. „In vielen Bereichen ist Gottenheim auf einem guten Weg“, so Weber, etwa im Bereich Nachhaltigkeit mit dem Klimaschutzkonzept, der Klimaschutzgruppe und der geplanten Umstellung der Dorfbeleuchtung auf LED.

Die Vision zur städtebaulichen Entwicklung, die im Gemeindeentwick-



lungskonzept festgeschrieben wurde lautet zum Beispiel: „Der Ortskern soll attraktiver gestaltet und so die Aufenthaltsqualität erhöht werden. Öffentliche Gebäude sollen saniert werden, um eine bestmögliche inklusive Nutzung zu ermöglichen.“ Um diese Vision zu verwirklichen sollte die Innenentwicklung vorangetrieben werden, die Ortsmitte sollte belebt und die bauliche Infrastruktur sollte für soziale Angebote ausgebaut werden. Eine kurzfristige Maßnahme, um dieser Vision näher zu kommen, ist etwa die Beantragung zur Aufnahme von Gottenheim in die Städtebauförderung, die auch privaten Eigentümern Anreize zur Sanierung ihrer Gebäude geben kann. Langfristig sollen Eigentümer dazu angeregt werden, Baulücken zu schließen und leere Bauplätze im Ortskern zu bebauen. Um Leerstände zu aktivieren, will die Gemeinde zum Beispiel ein Leerstandskataster anlegen. Auch für die weiteren Handlungsfelder, etwa den Verkehr, sind Visionen und mögliche Maßnahmen im GEK festgeschrieben.

Zudem ist dem Gemeindeentwicklungskonzept ein Aktionsplan angehängt, in dem Maßnahmen, die schon im nächsten Jahr beginnen sollen, aufgeführt sind: Dazu gehören etwa das Anlegen eines Skateplatzes, die Belebung der offenen Jugendarbeit im Dorf, die Verlängerung der Kita-Betreuungszeiten und die Umgestaltung des Schulhofs, um diesen der gesamten Bevölkerung zugänglich zu machen. Auch das Klimaschutzkonzept steht auf dem Prüfstand: Es soll modifiziert und fortbeschrieben werden – in Zusammenarbeit mit der aktiven Klimaschutzgruppe.

Das Gemeindeentwicklungskonzept kann im Internet eingesehen werden unter:

www.zukunft-gottenheim.de

www.gottenheim.de

Gedruckte Exemplare liegen im Foyer des Rathauses zur Mitnahme aus.



Bei einer Ortsrallye, bei der auch der Besuch des Rathauses und des Bürgermeisters Bestandteil war, konnten auf dem Weg zum Gemeindeentwicklungskonzept auch die Kinder ihre Ideen und Wünsche einbringen.

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Christian Riesterer

für den Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11,
Fax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de



DAS RATHAUS INFORMIERT

Vorankündigung

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

**Freitag, 17.12.2021
um 19:00 Uhr**

in der Turnhalle statt.

Die Tagesordnung wird im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Außerdem ist die Tagesordnung der Sitzung ab dem 09.12.2021 auf unserer Homepage unter www.gottenheim.de eingestellt und im Schaukasten vor dem Rathaus ausgehängt.

Die Bürgerschaft ist zur Sitzung herzlich eingeladen. Es gilt die 3G-Regel.

Christian Riesterer
Bürgermeister



Papiersammlung

Die Jugendfeuerwehr Gottenheim sammelt am

Samstag, 04.12.2021

Altpapier ein.

Bitte unterstützen Sie die Sammlung, indem Sie das Altpapier gebündelt bereitstellen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Ihre Gemeindeverwaltung

Breitbandausbau

Die Arbeiten zur Verlegung der Leerrohre für die Glasfaserleitungen gehen nächste Woche in der Hauptstraße, im Neubaugebiet „Steinackerberg“ und im Baugebiet „Au“ in den Straßen: Im Erlenhain, Waldstraße, Am Alten Sportplatz und Birkenweg weiter.

Die Tiefbauarbeiten werden abschnittsweise durchgeführt. Teilweise müssen schmale Straßen für die Arbeiten voll gesperrt werden.

Ansprechpartner:
Andreas Schupp, Bauamt, Tel.: 0176/23593224 oder E-Mail-a.schupp@gottenheim.de.

Wir bitten um Verständnis.
Ihre Gemeindeverwaltung

WOCHENMARKT AM RATHAUS

immer dienstags von 16 bis 19 Uhr

Die Beschicker laden wieder zum Einkaufen auf dem Wochenmarkt am Rathaus ein. Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation bleibt der Weinbrunnen bis auf Weiteres geschlossen.

Agathes Angebot vom Apfelparadies

Agathes Heiße Liebe gibt's ab sofort am Marktstand vom Apfelparadies in der Bürgerscheune zum Genießen daheim. Hausgemachter Kirschlikör inklusive Rezept der vom Weihnachtsmarkt bekannten „Heißen Liebe“. Probieren Sie auch den Adventszauber und Apfelglühwein.

Agathes Angebot mit Wärmendem von Innen wird noch ergänzt mit Mechthilds selbstgetrickten warmen Socken für Kinder und Erwachsene. Denken Sie jetzt schon an Weihnachten.

Winterpause des Wochenmarktes

Wir weisen heute schon darauf hin, dass der letzte Markt in diesem Jahr am Dienstag, 21. Dezember stattfinden wird.

Die Marktbesicker pausieren und starten dann wieder am 11. Januar 2022 um 16 Uhr.

Ihre Gemeindeverwaltung

Geänderter Redaktionsschluss des Gemeindeblattes an Weihnachten und zum Jahreswechsel

Das letzte Gemeindeblatt in diesem Jahr erscheint in der Kalenderwoche 51 am Freitag, 24.12.2021.

Der **Redaktionsschluss** für die letzte Ausgabe ist **Montag, 13.12.2021**

In der Kalenderwoche 52 und in der Kalenderwoche 1/2022 erscheinen keine Gemeindeblätter

Das erste Gemeindeblatt im neuen Jahr erscheint am **Freitag, 14.01.2022**. Der **Redaktionsschluss** für diese Ausgabe (KW 2) ist **Montag, 10.01.2022**

Ihre Gemeindeverwaltung





Fundsachen / Warenbörse

Gefunden:

- 1 Schwarzer Fahrradhelm

Fundsachen können auf dem Rathaus abgeholt werden.

Tel.: 9811-12



Abfallwirtschaft (ALB) Landkreis Breisgau- Hochschwarzwald

Abfallkalender 2022

Diesem Gemeindeblatt liegt der Abfallkalender 2022 bei. Bitte achten Sie darauf und entnehmen Sie diesen für Ihren weiteren Gebrauch.

WOCHE FÜR WOCHE
AKTUELLES, INFORMATIVES,
WISSENSWERTES
IN IHREM HEIMATBLATT

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Am Freitag, den 10. Dezember 2021 um 19.00 Uhr findet eine gemeinsame Übung statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Dominik Zimmermann, Kommandant

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Volksbildungswerk

Aktuell gilt für Teilnehmende in allen Kursen des VBW die 2G-Regel. Sollte es zu Änderungen im Kursgeschehen kommen, werden wir Sie auf unserer Homepage darüber informieren: www.vbwboetzingen.de

Die Geschäftsstelle ist bis Jahresende unregelmäßig besetzt. Wir bitten um Verständnis!

DIE VEREINE INFORMIEREN



Landfrauenverein Gottenheim

Weihnachtsbäckerei der Gottenheimer LandFrauen ist in vollem Gange

Am Samstag können die Brötle und Linzertorten abgeholt werden

Auch bei den Gottenheimer LandFrauen war das Jahr 2020 ein Besonderes: Viele Veranstaltungen konnten nicht stattfinden und wie bei anderen Gottenheimer Vereinen waren Möglichkeiten, Geld in die Vereinskasse zu bekommen, sehr spärlich. Weil auch die Einnahmen der Kaffee- und

Kuchenscheune am Weihnachtsmarkt nicht möglich waren, kam das Vorstandsteam auf die Idee, selbst gebackene Brötle und Linzertorten zu verkaufen. Die LandFrauen machten mit und die Gottenheimer freuten sich über das leckere Angebot und bestellten fast mehr, als die Bäckerinnen bewältigen konnten.

Eine tolle Aktion der LandFrauen – das war das ganze Dorf sich einig. Und so wird die Back- und Verkaufsaktion – in etwas abgewandelter Form – auch dieses Jahr fortgesetzt. Am Samstag, 27. November, trafen sich fleißige LandFrauen in der Schulküche der Grundschule und belegten,

dekorierten und backten mehr als 80 Linzertorten. Die Brötle werden wieder in den Landfrauen-Küchen zu Hause gebacken. Die Bestellungen ließen nicht auf sich warten und so können das bestellte Weihnachtsg Gebäck und die Torten morgen, Samstag, 4. Dezember, zwischen 9 und 12 Uhr in der Bürgerscheune abgeholt werden. Übrigens: Für Kurzentschlossene sind noch einige wenige Linzertorten übrig für den freien Verkauf.

Der Pandemie geschuldet, können die weiteren geplanten Aktivitäten der Landfrauen diesen Winter nicht stattfinden, auch die Weihnachtsfeier musste leider abgesagt werden.



Schon jetzt freuen sich die Gottenheimer LandFrauen aber auf das Frühjahr, die Ostereiersuche soll nächstes Jahr unbedingt wieder veranstaltet werden.



**Musikverein
Gottenheim**

Erfolgreicher Jungmusiker



Vergangenen Monat trat der achtjährige **Jacob Huber**, einer unserer Nachwuchssaxophonisten, beim jährlich stattfindenden **Solowettbewerb** im Breisacher Martin-Schongauer-Gymnasium an, um sein über Wochen mit seiner Instrumentallehrerin einstudiertes Repertoire vor einer fachkundigen Jury zum Besten zu geben. Wir gratulieren Jacob zu seiner fabelhaften Darbietung beim Solowettbewerb, an welchem er mit „*sehr gutem - ausgezeichnetem Erfolg*“ teilgenommen hat.

Musikverein Gottenheim e.V.
Michael Thoman

Musik trotz(t) Corona // Vorweihnachtliches Ensemblesmusizieren

Nachdem wir vergangene Woche kurzerhand das Advents- sowie unser Neujahrskonzert absagen mussten (*siehe unten*), machen wir spontan aus der Not eine Tugend: Am kommenden **Sonntag, den 05.12.2021** werden sich mehrere Musiker des Hauptorchesters unter Beteiligung einiger Mitglieder unserer Jugendkapelle zu diversen Ensembles zusammenfinden, um **ab 18:00 Uhr** an verschiedenen Stationen innerhalb Gottenheims Advents- und Weihnachtslieder zum Besten zu geben. Öffnen Sie Ohren und Fenster und lassen Sie die Musik in Ihr Herz und Heim einziehen.

Adventskonzert abgesagt // Neujahrskonzert 2022 abgesagt

Nachdem jüngst der beliebte Gottenheimer Weihnachtsmarkt, den unsere Jugendkapelle musikalisch mitgestaltet hätte, der vierten Corona-Welle zum Opfer fiel, haben nunmehr unser bislang für Sonntag, den 05.12.2021 vorgesehene Adventskonzert sowie unser Neujahrskonzert im Januar 2022 dasselbe Schicksal ereilt. Die zum 24.11.2021 in Kraft getretenen Änderungen der jüngsten Corona-Verordnung, wonach angesichts der derzeit geltenden Regelungen der „Alarmstufe II“ sowohl für unseren Probenbetrieb als auch für das Open-Air-Adventskonzert die „2-G-Plus-Regelung“ (*geimpft/genesen und getestet*) gelten würde, führen zu einem unverhältnismäßigen und nicht darstellbaren Zusatzaufwand. Demnach müssten wir im Rahmen des Konzerts nicht nur den Nachweis der Impfung/Genesung verifizieren, sondern gleichermaßen dafür Sorge tragen und gewährleisten, dass sämtliche Konzertbesucher und Musiker über einen tagesaktuellen, negativen Testnachweis einer zertifizierten Stelle verfügen, was insbesondere an einem Sonntag nur schwerlich umsetzbar erschiene. Dessen ungeachtet halten wir die Durchführung des Adventskonzerts auch im Hinblick auf das aktuelle, nicht beherrschbare Pandemiegeschehen für nicht vertretbar. Angesichts dieser beklagenswerten Entwicklung sowie dem ungewissen Verlauf der bevorstehenden Tage und

Wochen, haben sich Vorstand, Dirigent und Musiker des Weiteren übereinstimmend dazu entschieden, das für den 15.01.2022 in der Bötzingen Festsalle avisierte Neujahrskonzert abzusagen und stattdessen auf einen Ersatztermin im Frühjahr 2022 auszuweichen, den wir Ihnen zu gegebener Zeit bekanntgeben werden.

Nachdem wir auf Grundlage der „2-G-Regelung“ bereits vor mehreren Wochen in die Konzertvorbereitungen eingetreten waren, dürfen Sie versichert sein, dass wir die Absage beider Veranstaltungen zutiefst bedauern, wir diesen reiflich überlegten Schritt in letzter Konsequenz jedoch für korrekt und unausweichlich halten und vor diesem Hintergrund um Ihr Verständnis bitten.



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Fußball

Ergebnisse

Herren

SV Solvay Freiburg - SV Gottenheim 3:0

Frauen

SV Gottenheim - FSV Waldebene Stuttgart Ost 1:1

SV Gottenheim 2 - PTSV Jahn Freiburg 3:1

SV Gottenheim 3 - VfR Vörstetten 1:1

Jugend

JFV Eintracht Elztal - SVG A-Jugend (Pokal) 5:0

SVG A-Jugend - SG Vogtsburg 1:4

SVG B-Jugend - PTSV Jahn Freiburg 3 2:5

SVG C-Jugend - SG Markgräflerland (Pokal) 2:2 n.V.

SVG C-Jugend 2 - Bahlinger SC 2 3:0

JFV Freiburg-Ost 2 - SVG C-Jugend 2 1:2

SVG D-Jugend - VfR Ihringen 2:1

SC Holzhausen - SVG E-Jugend 2:4

Spielbericht E-Jugend:

SC Holzhausen vs SV Gottenheim 2:4

Im letzten Spiel der Hinrunde wollten wir nochmal alles reinhauen! Die Aufstellung und die Ansage an das Team war klar“ volle Offensive“ unsere Jungs überrannten den Gegner in der 1. Halbzeit und gingen mit 3 zu 1 verdient in eine stürmische und kalte Halbzeitpause. Etwas unterkühlt kamen wir zurück und liesen dem Gegner etwas mehr Freiräume... wir bauten unsere Führung weiter aus und

der Gegner war bedient. Wir überwinteren auf Platz 5 und werden topfit in die Rückrunde zurück kommen!
Torschützen : 1x Elias Gäng, 3x Noah Bugarz

Vorschau

Vorzeitige Winterpause in Südbaden!

Am Montagabend, 29. November 2021 hat der Verbandsvorstand des Fußballbezirk Freiburg, die sofortige Winterpause beschlossen.

NEU - NEU - NEU SOCCERWATCH.TV

Verfolgen Sie von zu Hause im Live Stream die Heimspiele unserer Aktiven, Frauen und A-Junioren!

Oder schauen Sie sich Tage später noch eine Zusammenfassung der Highlights an.

Einfach auf unserer Website www.sv-gottenheim.de auf den Link „Soccerwatch.TV - Live Stream“ klicken und schon sind Sie mit dabei.

Möglich gemacht durch die **Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG**, die uns ein hochmodernes Kamerasystem gesponsert haben. Hierfür nochmals herzlichen DANK!!!

Leichtathletik

Jubiläumssportfest des LA-Kreis Wolfach am 26.09.2021 in Hausach

Beim Jubiläumssportfest des Leichtathletikkreises Wolfach im Mittleren Schwarzwald absolvierten viele unserer AthletInnen ihren ersten Vierkampf (75m bzw. 100m Sprint, Weitsprung, Hochsprung, Ballwurf bzw. Kugelstoßen) in diesem Jahr. In der weiblichen Jugend W12 belegten Sophia Graf mit 1.227 Pkt (12,61s, 3,49m,

1,12m, 20,50m) den 6. Platz und in der W13 Dorka Weber mit 1.213 Pkt (12,48s, 3,35m, 1,12m, 20m) den 7. Platz. In der W14 holte sich Stella Ehemann mit 1.455 Pkt (15,22s, 3,78m, 1,18m, 7,23m) einen guten 5. Platz. In der männlichen Jugend U16 holte Johannes Hund in einem couragierten Wettkampf mit 2.175 Pkt (12,06s, 5,48m, 1,54m, 11,96m) und drei neuen persönlichen Bestleistungen im Weitsprung, Kugelstoßen und Hochsprung einen souveränen Sieg.

20. Sparkassenmeeting am 29.09.2021 in Denzlingen

Das diesjährige Sparkassenmeeting fand Corona-bedingt erst in der „Late Season“ statt. Unsere U16-Athleten nahmen diesen Wettkampf für einen späten Leistungstest gerne wahr und trumpten mit sehr guten Leistungen auf. Bei recht kühlem Wetter sprintete Johannes Hund mit 12,01s zum Sieg und Alexis Schaich mit 13,43s zu einer neuen persönlichen Bestleistung. Mit dem 600g-Speer warfen dann beide – Johannes mit 30,32m und Alexis mit 30,24m – neue Bestleistungen und landeten einen Gottenheimer Doppelsieg. Im Dreisprung-Finale überzeugte dann Alexis Schaich mit seinem ersten Sprung über 11m (11,06m), was den ersten Platz und die Qualifikation für die Baden-Württembergischen Meisterschaften der U18 im nächsten Jahr bedeutete. Johannes Hund landete hier mit 10,29m auf dem zweiten Platz. In der weiblichen Jugend U16 bestritt Stella Ehemann ihr erstes 2000m Rennen auf der Bahn und schlug sich sehr achtbar: In 8:35,77 min lief sie auf Rang 3 über die Ziellinie.

Offene Vereinsmeisterschaften des TV Grenzach am 15.10.2021 in Grenzach-Wyhlen

Der letzte Wettkampf des Jahres führ-

te unsere U16-Jungs ins kleine Stadion des TV Grenzach, einen Steinwurf von der Schweizer-Grenze entfernt. Am Freitagabend standen der Speer- und Diskuswurf auf dem Programm. Den 1kg schweren Diskus schleuderten Johannes Rogg mit 37,87m und Johannes Hund mit 36,16m jeweils auf persönliche Bestweiten und machten damit einen Gottenheimer Doppelsieg vor der Konkurrenz des ESV Weil am Rhein und des TV Grenzach möglich. Im Speerwurf holte dann Johannes Rogg mit sehr guten 35,20m den Titel der offenen Vereinsmeisterschaften. Mit 32,73m beendete Johannes Hund das Wettkampffahr mit einer neuen Bestleistung auf dem Bronze-Rang.



Alexis Schaich beim Dreisprung in Aktion
(Foto: Harald Schaich)

Sportgaststätte „Schwarz-Weiß“ Gottenheim

Sonntagsessen, 12.12.2021

Hirschragout mit hausgemachten Spätzle und Preiselbeerbirne (nur mit Vorbestellung / Reservierung - gerne auch zum Mitnehmen) **ab 14:00 Uhr Adventsnachmittag** auf der Pergola mit **Glühwein, Würstchen, Café & Kuchen & Waffeln**



PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

Online lesen!
www.myeblaetle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play



BÜRGERPROJEKTE



KLIMA SCHUTZ GO! BE-Gruppe Klimaschutz

Hilfe für Igel

Igel halten Winterschlaf von November bis März. Es kommt vor, dass sie ihren Winterschlaf unterbrechen und einige Tage umhergehen. Falls Sie im Winter einem Igel begegnen, beobachten Sie ihn daher zuerst ganz genau, bevor Sie etwas unternehmen. Hat der Igel eine rundliche Gestalt, ist aktiv und macht bei Berührung eine Stachelkugel, ist er vermutlich nicht krank. Dass Igel übrigens bei hohen Temperaturen aufwachen, ist normal und bei gesunden Tieren auch unproblematisch. Falls der Igel aber abgemagert wirkt und wenig Reaktion zeigt, könnte er Hilfe brauchen. Allerdings ist es nicht ganz einfach, einem kranken oder geschwächten Igel zu helfen. Fachkundigen Rat sucht man am besten in einer Igel-Auffangstation. Dort wird der Igel gewogen, be-

kommt gegenbenfalls Medikamenten und Spezialnahrung. Oft haben Igel Parasiten, die mit der Pinzette (Zecken, Fliegeneier, Maden) oder mit medikamentös (Würmer) entfernt werden müssen. Wenn es der Auffangstation gelungen ist, den Igel gesund zu pflegen, ist es ideal, wenn er in der Gegend bzw. dem Garten ausgewildert werden kann, in dem er gefunden wurde.

Was der Einzelne tun kann

- Bieten Sie in Ihrem Garten Unterschlupfmöglichkeiten wie niedriges Buschwerk, Laub- und Reisighaufen oder Igelhäuschen an
- Gestalten sie Ihren Garten ohne kleinmaschige Zäune, damit sich Igel frei fortbewegen können
- Kein Abbrennen von Reisighaufen ohne vorheriges vorsichtiges Umsetzen
- Vorsicht beim Mähen sowie bei Aufräumungs- und Rodungsarbeiten: In Haufen und Holzstapeln können sich Igelneester befinden

- Kellerschächte und Gruben sind Tierfallen, die abgedeckt werden sollten
- Rettungsplanken für Teiche und an Wasserbecken mit steilem, glattem Rand anbringen, damit sich Igel im Notfall selbst retten können
- Keine Schlagfallen aufstellen und keine Vogel-Schutznetze am oder bis zum Boden verwenden
- Kein unnötiger Chemieeinsatz im Garten: Schöpfen Sie bei der Schädlingsbekämpfung umweltverträgliche Alternativen aus; Igel können sterben, wenn sie z.B. pestizidbelastete Insekten oder Schneckenkorn fressen
- Sorgen Sie regelmäßig für frisches Trinkwasser, zum Beispiel mit einer Tränke im Garten

Quellen: www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/balkon-und-garten/tiere/saeugetiere/00755.html; www.igelzentrum.ch/beurteilungdesigels/winter

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

VdK Ortsverband Bötzingen-Gottenheim

E – Roller ist kein Hilfsmittel

Ein E-Roller ist ein Freizeitgerät und kein Hilfsmittel. Die Kosten müssen nicht von der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) übernommen werden.

Das hat das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen (LSG) entschieden (Az: L 16 KR 151/20).

Im zugrundeliegenden Fall hatte ein 80-jähriger gehbehinderter Mann von seiner Krankenkasse eine Beihilfe zur Anschaffung eines klappbaren Elektrorollers begehrt.

Die Kasse bot ihm stattdessen die Versorgung mit einem Elektrorollstuhl an, was der Mann jedoch ablehnte. Ihm sei es wichtig, das Gerät transportieren zu können, so der Kläger. Das LSG bestätigte später die Rechtsauffassung der Kasse und betonte, dass ein **Elektroroller kein Hilfsmittel der GKV**, sondern ein Gebrauchsgegenstand des täglichen Lebens sei. Dieser Roller sei nicht für Menschen mit Behinderung und kranke Menschen konzipiert worden und auch nicht für medizinische Funktionen gedacht. Zudem hatte der abgewiesene Kläger das Sachleistungsprinzip nicht eingehalten, weil er den Roller sofort besorgt und dann Kostenerstattung von der Kasse verlangt hatte, was nicht dem gesetzlichen Beschaffungsweg entspricht.

PFLANZENTÖPFE REGELMÄSSIG ÜBERPRÜFEN

Die an einem frostgeschützten Standort überwinterten Pflanzen sollte man regelmäßig nach Schädlingen überprüfen. In Wintergärten mit Fußbodenheizung unbedingt darauf achten, dass die Töpfe nicht zu warm werden. Eine isolierende Styroporplatte unter dem Pflanzentopf kann da helfen.

GRÜNER
DAUMEN

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche



Römisch-Katholische Kirchengemeinde
MARCH-GOTTENHEIM

Engelgasse 25 ■ 79232 March-Hugstetten
Tel. 07665 42530-0 ■ info@kath-MarGot.de

**Kath. Pfarramt, Kirchstr. 10,
79288 Gottenheim**
Telefon 07665/42530-41
E-Mail: Pfarrbuero.gottenheim@
kath-MarGot.de
Homepage: www.kath-MarGot.de

Kontaktstelle Gottenheim:
Pfarrsekretärin Irmgard Reich
Die Kontaktstelle sind geschlossen.
Sie können Frau Reich per Mail
oder Telefonisch erreichen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Gottesdienste

Samstag, 04.12.

06:00 **Roratemesse** (Gottenheim)
--:-- **Taufe** von Alessia Maria Schreiber (Hugstetten)
18:30 **Eucharistiefeier** (Neuershausen)

20:00 **Nacht der Barmherzigkeit**
- Gebet, stille Anbetung, Gesprächsmöglichkeit mit einem Priester und Beichtgelegenheit (bis 22 Uhr) (Hugstetten)

Sonntag, 05.12.

09:00 **Eucharistiefeier** (Buchheim)
10:30 **Eucharistiefeier** mit Abordnung Kirchenchor (Bötzingen)
10:30 **Eucharistiefeier** Familiengottesdienst (Hugstetten)
10:30 **Wort-Gottes-Feier** gestaltet vom WGF-Team (Umkirch)

--:-- **Taufe** von Malia Cosima Seiler (Bötzingen)

Montag, 06.12.

16:00 **Weg-Gottesdienst** für Eko-Kinder Gruppe A (Eichstetten)

Mittwoch, 08.12.

06:45 **Andacht** Gebet in Stille (Bötzingen, Haus Inigo)
09:00 **Eucharistiefeier** (Gottenheim, Gemeindehaus)

Bötzingen
Buchheim
Eichstetten
Gottenheim
Holzhausen
Hugstetten
Neuershausen
Umkirch

16:00 **Weg-Gottesdienst** für Eko-Kinder Gruppe E (Eichstetten)
19:30 **Ökumenische Adventsbesinnung** (Bötzingen, ev. Kirche)
20:00 **Zur Ruhe kommen** - Zeit der Stille - Anbetung (Heute Beichtgelegenheit) (Hugstetten)
21:00 **Komplet** - das Nachtgebet der Kirche (Hugstetten)
Donnerstag, 09.12.
06:00 **Roratemesse** (Hugstetten)
16:00 **Weg-Gottesdienst** für Eko-Kinder Gruppe G (Eichstetten)
Freitag, 10.12.

18:00 **Vesper** - das Abendgebet der Kirche (Hugstetten)

19:00 **Eucharistiefeier** (Gottenheim)
Samstag, 11.12.

06:00 **Roratemesse** (Bötzingen)
15:00 **Beichtgelegenheit** (Hugstetten)

18:30 **Eucharistiefeier** (Holzhausen)
Sonntag, 12.12.

09:00 **Eucharistiefeier** (Umkirch)
10:30 **Eucharistiefeier** mit Einführung der neuen Ministrantinnen und Ministranten (Gottenheim)
10:30 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)
Anmeldungen zur Vorabendmesse und zu Sonntagsmessen jeweils Montag bis Freitag **vor** dem Wochenende, ausschließlich unter der Telefonnummer 425300

(Sollten Sie uns telefonisch nicht erreichen, wählen Sie bitte unsere Telefonnummer mit Vorwahl: 07665 425300)

WERKTAGSGOTTESDIENST AM FREITAG IN GOTTENHEIM

Eine Anmeldung zum Werktagsgottesdienst ist notwendig. Anmeldung nimmt Frau Margrit Bock, Tel. 07665/7363, gerne entgegen.

INFORMATIONEN AUS UNSERER KIRCHENGEMEINDE:

Beachten Sie die nachfolgenden Schutzmaßnahmen, die für unser Geschäftsführendes Pfarrbüro in Hugstetten ab sofort gelten!
Aufgrund des neuen Infektionsschutzgesetzes und zum Schutz aller Besucherinnen und Besucher sowie der Mitarbeitenden in unseren Pfarrbüros gelten ab Mittwoch, 24. November 2021 folgende neue Regelungen:

- Grundsätzlich sollen Besuche auf die unbedingt notwendigen Anlässen beschränkt werden.

- Gerne stehen wir weiter telefonisch oder per Mail für Ihre Anliegen zur Verfügung.
- Persönliche Termine im Pfarrbüro sind nur noch nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich.
- Alle Besucherinnen und Besucher legen einen 3G Nachweis vor. Diese Nachweise werden von uns überprüft. Als Nachweise gelten digitale Zertifikate, z.B. in der Corona Warn-App, der CoVPass-App oder in der Luca App. Testnachweise müssen offiziell bestätigt sein, z.B. von Testzentren, Apotheken etc., private Schnelltests reichen leider nicht aus.

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahmen und zugleich um Beachtung.

ADVENTSFENSTER

Am Samstag, 04.12.2021, wird das **2. Adventsfenster am Pfarrhaus, Kirchstraße 10** geöffnet. Es wird gestaltet von den **Erstkommunionkindern. Corona bedingt ist ein gemeinsames Treffen zum Öffnen des Adventsfensters nicht möglich, aber jeder kann zum Anschauen und Staunen vorbeikommen.** Die Adventsfenster sind täglich ab 17:00 Uhr beleuchtet. Machen Sie einen Spaziergang, vielleicht verbunden mit dem **Adventsweg**, und lassen Sie sich von den Motiven in den Advent einstimmen.

Das Gemeindeteam

TREFFPUNKT A

Aufgrund der Entwicklung der steigenden Coronainfektionszahlen müssen wir leider den nächsten Treffpunkt A am 17.12. absagen. Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit und Gesundheit und freuen uns auf ein Treffen im Neuen Jahr.

Für den Treffpunkt A: Astrid Siegel





Bötzingen
Buchheim
Eichstetten
Gottenheim
Holzhausen
Hugstetten
Neuershausen
Umkirch

SACHAUSSCHUSS CARITAS
Römisch-Katholische Kirchengemeinde
MARCH-GOTTENHEIM



LEBENSMITTELSPENDEN FÜR MENSCHEN IN NOT

Wie in den vergangenen Jahren auch, ladet der Caritasschuss der Kirchengemeinde March-Gottenheim in der Zeit von St. Martin, den 11. 11. bis Sonntag 12.12.2021 wieder zur Mithilfe ein, dass Familien und Einzelpersonen in Notlagen das Weihnachtsfest gebührend feiern können. Wir würden uns sehr freuen, wenn sie uns wieder unterstützen können.

Dazu sammeln wir im oben genannten Zeitraum haltbare Lebensmittel (Nudeln, Reis, Salz, Zucker, Mehl, Öl, Essig, Kaffee, Tee, Säfte, Konserven usw.) und Hygieneartikel (Seifen, Zahncreme, Duschgel, Shampoo, etc.)

Auch freuen wir uns über Lebensmittelspenden, die Kinder gerne essen, wie z. B. Kaba Nutella, Müsli, Schokolade, Kekse Gummibärchen etc.

Bitte keine selbstgemachten Lebensmittel und keine alkoholischen Getränke.

Bitte beachten Sie, dass das Haltbarkeitsdatum entsprechend lange ist, da die gespendeten Lebensmittel an Weihnachten erst verteilt werden!

Die Sachspenden können in all unseren Kirchen abgegeben werden. Dazu stehen Körbe in den Kirchen bereit, in die Sie die Spenden hineinlegen können. Dies ist zu den Gottesdiensten möglich. Auch tagsüber sind unsere Kirchen (in der Regel) geöffnet.

Auch die evangelischen Kirchengemeinden March und Umkirch beteiligen sich an der Lebensmittelspendenaktion. In March können die Lebensmittel im evangelischen Gemeindezentrum in Buchheim abgegeben werden. In Umkirch steht auch ein Sammelkorb in der evangelischen Kirche.

In Eichstetten können die Lebensmittelspenden bei Frau Ingrid Hoff, Schubertstr. 18

nach telefonischer Rücksprache (07663 3922) abgegeben werden.

Wenn es Ihnen nicht möglich ist, Ihre Spende in die Kirche zu bringen, holen die Mitglieder des Caritasschusses der einzelnen Orte auch

gerne Ihre Lebensmittelspende nach telefonischer Rücksprache bei Ihnen ab.

Schon im Voraus ganz herzlichen Dank für Ihre Natural-Spenden.

Wenn Sie Fragen zur Spendenaktion haben, können Sie sich jederzeit an die einzelnen Mitglieder des Caritasschusses in den Pfarrgemeinden wenden. Dies sind: in allen Gemeinden der Kirchengemeinde March-Gottenheim.

Für Gottenheim

Frau Margrit Bock Tel.: 07665/7363

Wenn Sie Beratung in Lebenskrisen benötigen, gibt Ihnen Frau Trapp vom Caritassozialdienst des Caritasverbandes für den Landkreis Brsg. Hochschwarzwald unter Tel.: 0761/8965421

gerne weitere Auskünfte.

Für den Sachausschuss Caritas der Gemeinden, Rita Fürderer

Evangelische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin Laura Artes,

Tel.: 07663-1583,

laura.artes@kbz.ekiba.de

Evangelisches Pfarramt,
Hauptstr. 44, 79268 Bötzingen

Tel. Pfarramt 07663-1238

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

www.ekiboetz.de



Am Freitag 03.12.2021 bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

2. Sonntag im Advent, 05.12.2021

10:30 Uhr Gottesdienst mit Dekan Rainer Heimburger, in diesem Gottesdienst feiern wir das 10-jährige Bestehen unseres Gemeindehauses.

10:30 Uhr Kindergottesdienst, die Kinder treffen sich in der Kirche.

Wie in der Gemeindeversammlung am 14.11.21 angesprochen ändern sich die Gottesdienstzeiten ab dem 28.11.2021 von 9:45 Uhr auf 10:30 Uhr. Eine genaue Erläuterung hierzu entnehmen Sie bitte dem Gemeindebrief der Ihnen in den nächsten Wochen zugestellt wird.

Nachdem wir nun unsere Gottesdienste wieder in der Kirche feiern können haben wir bis zu **80 Sitzplätze**. Auch die Empore darf wieder genutzt werden.

Eine vorherige Anmeldung zu unseren Gottesdiensten ist nicht mehr nötig.

Wir sind jedoch verpflichtet, Ihre Kontaktdaten aufzuschreiben.

Dazu werden zukünftig in der Kirche an Ihrem Sitzplatz Blätter ausliegen, auf denen Sie Ihren Namen und die Telefonnummer oder Mailadresse vermerken können.

Diese Formulare werden 4 Wochen aufbewahrt und dann vernichtet.

Wir bitten Sie, den Abstand von 2 Metern zu den anderen Gottesdienstteilnehmern (sofern sie nicht mit Ihnen im gleichen Haushalt wohnen) einzuhalten.

Das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** ist verpflichtend während des gesamten Gottesdienstes.



EINLADUNG ZUM KINDERGOTTESDIENST IN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDE

Hallo Kinder! Was macht ihr am Sonntagmorgen? Kommt doch zum Kindergottesdienst! Im Kindergottesdienst wollen wir mit Euch die Sprüche und Geschichten der Bibel lesen, hören und erleben – dazu singen, beten und segnen.

Wann: Jeden Sonntag um 10:30 Uhr, wenn Gottesdienst in der evangelischen Kirche Bötzingen stattfindet. Treffpunkt ist im Gottesdienst.

Wir freuen uns auf Euch!
Euer KiGo Team

SENIORENCREIS / ADVENTSNACHMITTAG

Liebe Seniorinnen und Senioren, am Sonntag beginnt die Adventszeit. Üblicherweise feiern wir vor Weihnachten einen gemütlichen Nachmittag miteinander.

Die angespannte Corona-Situation lässt uns jedoch leider keine Möglichkeit zum Senioren-Adventsnachmittag einzuladen, dieser muss auch dieses Jahr wieder entfallen. Das tut uns leid. Auch die monatlichen Seniorennachmittage können wir bis auf Weiteres nicht mehr anbieten. Das schöne Beisammensein wird auch uns fehlen. Wir hoffen auf ein gesundes Wiedersehen, wenn die Zeit dazu wieder gekommen ist.

Allen wünschen wir eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, bleiben Sie behütet.

Herzliche Grüße vom Vorbereitungsteam

„Zeit mit Gott“

Wann hast Du zuletzt die Nähe Gottes gespürt? Zusammen bringen wir im Gebet unsere Alltagsorgen und Nöte, unseren Dank, unsere Bitten und auch unser Lob vor Gott. Herzliche Einladung, im Gemeindesaal mit dabei zu sein! Gebetsanliegen können auch in schriftlicher Form abgegeben werden.

Immer Mittwochs 9:00 Uhr

Ökumenische Andachten im Advent. Eine halbe Stunde, jeden Mittwoch in der Adventszeit.

1. Dezember 2021, 19:30 Uhr Katholische Kirche St. Laurentius
 08. Dezember 2021, 19:30 Uhr Evangelische Kirche
 15. Dezember 2021, 19:30 Uhr St. Alban-Kapelle

Benefizkonzert für die Orgel der Ev. Kirchengemeinde Bötzingen und Gottenheim

Seit dem 24. November gelten die verschärften Corona-Regeln der neuen Alarmstufe 2.

Aus diesem Grund müssen wir das für **den 5. Dezember angekündigte Orgelkonzert leider verschieben**. Einen neuen Termin werden wir rechtzeitig bekanntgeben.

Der Wochenspruch für die kommende Woche steht in Lukas 21,28

Steht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Schachclub Umkirch 1969 e.V.

Im dritten Rundenspiel der Bereichsliga Süd Staffel 3 gewannen für die 1. Mannschaft Michael Fuss, remis spielten Joachim Ufheil, Claudio Bruno und Florian Monerde. Die restlichen Spiele gewann SK Endingen. Diese Runde ging an die erste Mannschaft von SK Endingen mit 5,5 zu 2,5.

Die zweite Mannschaft der Kreisklasse B spielte nicht.

Unsere Trainingszeiten im Vereinsheim Umkirch, Hauptstraße 4:
 Fortgeschrittene Jugendgruppe: donnerstags von 18.30 bis 19.30 Uhr
 Erwachsene: donnerstags ab 19.30 Uhr bis 22 Uhr

Interessierte sind willkommen.

Weitere Informationen unter:

<https://www.schachclub-umkirch.org>
 Schach-AG in der Grundschule Umkirch: dienstags von 14.30 bis 15.30 Uhr

Schach-AG in der Grundschule Hugstetten: mittwochs von 12.30 bis 13.15 Uhr (nur zur Info)

Winzerinfo

Winzer am Tuniberg pflanzen 600 Rosen

-Tuniberg Wein e.V. verschönert die Landschaft-

Der Besuch am Tuniberg bei Freiburg wird künftig noch mehr zum Erlebnis. Die Winzer von Tuniberg Wein e.V. werden in den kommenden Tagen rund 600 Rosen pflanzen. Beteiligt sind

Vertreter der acht beteiligten Winzergenossenschaften zwischen Freiburg und Breisach oder Gottenheim. Damit leisten sie erneut einen wesentlichen Beitrag zur besseren Aufenthaltsqualität in dieser beliebten Wein Region. Schon seit vielen Jahren sind hier das ganze Jahr Wanderer oder Radfahrer unterwegs. Ebenso belebt Tuniberg Wein e.V. mehrmals im Jahr den Tuniberg mit neuen Veranstaltungsformaten wie ein Pfingst-Feuer am Attilafelsen auf Gemarkung Breisach, einer Weinprobe mit mehreren Stationen an den Sonntagen im August oder das Herbst-Feuer am Attilafelsen auf Gemarkung Breisach.

Diese Wein-Angebote für die Bürger und Urlauber sind natürlich 2022 wieder an der frischen Luft vorgesehen.



Die Hugo-Höfler-Realschule Breisach lädt alle Schüler:innen der vierten Klassen der Grundschule und deren Eltern ein, die Realschule Breisach kennenzulernen.

Unter Einhaltung des Coronaschutzes werden ab sofort Schulführungen für Eltern und Schüler:innen angeboten. Gerne können über das Sekretariat der Schule (Tel.: 07667-905990) hierzu Termine abgesprochen und Auskünfte (Schulkonzept, bilingualer Zug Englisch u.a.) eingeholt werden.

Anmeldetermine für das Schuljahr 2022/23:

09.03.2022: 13:30 – 18:00 Uhr

10.03.2022: 10:00 – 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Interesse!

Sicheres „Zu Hause“ - Kostenlose Einbruchschutzberatung der Polizei

Mit Einkehr der dunklen Jahreszeit steigt erfahrungsgemäß auch die Anzahl der Wohnungseinbrüche wieder an. Mit einer soliden mechanischen Absicherung von Fenstern und Türen kann hier jedoch erfolgreich entgegengewirkt werden. Statistisch gesehen scheitern nahezu die Hälfte aller Einbruchversuche an Sicherungstechnik und aufmerksamer Nachbarschaft.

Die kriminalpolizeiliche **Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg** berät sie hierzu kostenlos bei Ihnen zu Hause.

Interessierte werden gebeten sich telefonisch unter den Telefonnummern:

0761 / 29608-25 in Verbindung zu setzen.

Alternativ schreiben Sie eine E-Mail an: freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de